



Schweinfurter Brauhaus Bier

Gebraut nach dem Reinheitsgebot

1Z 4253F

Postvertriebsstück
Gebühr bezahlt.
T.V. JAHN 1895 e.V.
Ernst-Paul-Straße 6
97422 Schweinfurt

JAHN Aktuell



97422 SCHWEINFURT

BRUNO MUELLER
NUSSBERGSTR. 93



2040

Jahrgang 1993

November

Nummer 4



MIT SPAREN KOMMT MAN GANZ SCHÖN WEIT

Flexible Laufzeiten und hohe Prämien mit jährlicher Gutschrift, das macht das neue **PRÄMIEN-SPAREN flexibel** so attraktiv. Sie schließen einen Sparvertrag ab, ohne sich auf Dauer festzulegen. Sie können beginnen und aussteigen, wann immer Sie wollen. Über die Vertragsdauer entscheiden Sie erst während des Sparens. Wie es Ihnen beliebt.

Sie profitieren vom besonderen Plus dieser Sparidee, den hohen Prämien - gestaffelt je nach Laufzeit! Die gibt es Jahr für Jahr zusätzlich zu den attraktiven Zinsen.

PRÄMIEN-SPAREN flexibel ist so individuell wie Ihre Sparziele. Interessiert?

Dann sprechen Sie mit Ihrem Berater. Er sagt Ihnen, was dabei für Sie herausspringt.



177 Jahre Stadt Sparkasse Schweinfurt
Ein Unternehmen der Finanzgruppe

Vereins-Nachrichten

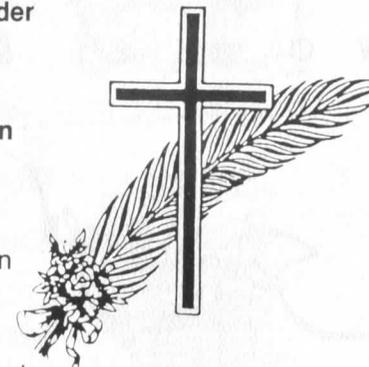
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Dezember:	Gräf Günter	1.12.93	50 Jahre
	Heßler Peter	10.12.93	50 Jahre
Januar:	Fischer Inge	2.01.94	50 Jahre
	Geith Brigitte	2.01.94	50 Jahre
	Hoppe Erich	6.01.94	80 Jahre
	Pickert Klara	09.01.94	65 Jahre
	Schäffner Michael	19.01.94	85 Jahre
	Blum Helga	24.01.94	50 Jahre
Februar:	Wolftrum Hannelore	29.01.94	50 Jahre
	Lück Berta	1.02.94	85 Jahre
	Jaud Brigitte	1.02.94	50 Jahre
	Franz Herbert	3.02.94	70 Jahre
	Grahner Horst	5.02.94	70 Jahre
	Gräf Ingrid	7.02.94	50 Jahre
	von Cieszinski Werner	9.02.94	65 Jahre
	Zieroff Franz	15.02.94	85 Jahre
	Leisz Johanna	25.02.94	70 Jahre
	Akinlaja Gertrud	28.02.94	60 Jahre

Wir trauern um unsere Vereinsmitglieder

Frau Hilde Friede
die am 14.7.93 im Alter von 77 Jahren
verstorben ist.

Herrn Hans Bellmann
der am 25.8.93 im Alter von 79 Jahren
verstorben ist.



Wir werden ihnen stets ein ehrendes Andenken
bewahren.

Erstes Fachgeschäft für modische Schuhe.
Ständiger Eingang von NEUHEITEN.



SCHÖLL
Schuhmoden

Schweinfurt · Rückertstraße 7 · ☎ 24060

**Sport
Möhning**

Am Oberndorfer Weiher 15 · SW · Tel. 84066

W O E S M O D E G I B T

Schönberger
SPORTSWEAR

**COTTON
HOUSE**

MARKT 15 · SW · TEL. 25323 · ZEHNTSTRASSE 7

Wer Was Wann Wo

Fußball:	Weihnachtsfeier	18.12.93, 19.30	UhrVereinsheim
	Hallenstadtmeisterschaft	26.12.93	Schulzentrum-West, SW
Leichtathletik:	Weihnachtsfeier	11.12.93	Vereinsheim
	Winterbahnlauf	05.2.94	Stadion SW
	Hallensportfest	06.2.94	TG 48 SW
	Hallensportfest	20.2.94'	Eltmann
Turnen:			

URNSCHAU '93 Sonntag 19.12.1993
Celtis Gymnasium (untere Halle), Beginn 14.30 Uhr.

Schafkopfrennen am Mittwoch 29.12.1993
Beginn 18 Uhr im Vereinsheim

AN ALLE TURNRATS-MITGLIEDER!!

Die nächste Sitzung ist am Mittwoch, dem 8. Dezember 1993 um 19.30 Uhr im Vereinsheim. Interessierte Gäste sind willkommen! Die Vorstandschaft.



Göller Bier
Pils
Märzen
Rauchbier
Weiße

**19,95
DM**




**DER GETRÄNKEMARKT
AN DER ECKE**
Deutschhöfer Str. / Hochfeldstr.

97422 SCHWEINFURT
Telefon 09721 / 26400





**Satz - Druck - Weiterverarbeitung
für Privat, Geschäft, Vereine usw.
auf Profi-Anlagen und Maschinen**

KRESS DRUCK Weyerer Str.2 - Tel.09721/ 68563
97526 Sennfeld - Fax.09721/609163

Allianz 

Generalvertretung



Herbert Hopfauer

Luitpoldstraße 45
(ehem. Arbeitsamt)

97421 Schweinfurt

Telefon: (09721) 89044

Tele-Fax: (09721) 81603

Versicherungen aller Art · Schwäbisch Hall Bausparkasse
Vermittlung von Finanzierungen · Vermittlung von Leihautos

DENKEN SIE BITTE BEIM EINKAUF AN UNSERE INSERENTEN!

Mitglieder sollten vorzugsweise bei ihren Einkäufen die treuen Inserenten der VZ berücksichtigen. Sie sind es, die durch ihre Anzeige die Herausgabe unserer VZ in dieser Ausführung ermöglichen.

Stellen Sie sich ruhig als Mitglied des T.V. JAHN vor. Der Geschäftsführer freut sich, Sie kennenzulernen.

Ihre VZ-Redaktion

Übungsplan für das Winterhalbjahr 93/94 in städt. Sporthallen und auf dem Jahnplatz.

Beginn: Montag 20.09.1993; Ende: Freitag 15.04.1994.

Faustballabteilung:

Montag	19.00-20.45 Uhr Frauen	Landkreissporthalle
Mittwoch	18.00-19.00 Uhr m. Schüler	Kerschenst.Schule
Mittwoch	19.00-20.00 Uhr Männer	Kerschenst.Schule
Freitag	18.30-20.00 Uhr Männer AH	Celtis untere Halle
Freitag	17.00-18.30 Uhr Männer (Kufi-Gr.)	OMG, obere Halle

Fußballabteilung:

Mittwoch	17.00-18.00 Uhr F-Jugend	Kerschenst.Schule
Mittwoch	17.30-20.00 Uhr A/B/C-Jugend	Jahnplatz
Mittwoch*)	19.00-20.20 Uhr 1./2.Man. u. A.Sen.	Jahnplatz
Donnerstag	17.00-18.30 E-Jugend	Kerschenst.Schule
Donnerstag	18.30-20.00 Uhr C-Jugend (Kleinfld.)	Kerschenst.Schule
Donnerstag	20.00-21.30 Uhr B-Senioren	Celtis untere Halle
Freitag*)	18.30-20.00 Uhr 1. u. 2. Mannschaft	Jahnplatz
Freitag	18.30-20.00 Uhr D-Jugend	Kerschenst.Schule

Korbballabteilung:

Dienstag	19.00-21.30 Uhr Jugend + Aktive	Kerschenst.Schule
Freitag	17.00-18.30 Uhr Schüler	Schillerschule

Leichtathletikabteilung:

Mittwoch	17.45-20.00 Uhr m. + w. Jugend	Celtis untere Halle
Freitag	17.00-18.30 Uhr Schüler	Celtis untere Halle
Freitag	20.00-21.30 Uhr Männer AH	Walter-Rathenau-Gy.

Turnabteilung:

Montag	17.15-19.00 Uhr w.Schüler + Jugend	Celtis untere Halle
Montag	19.00-19.45 Uhr Frauen Beatgym.	Celtis untere Halle
Mittwoch	16.00-17.00 Uhr m. + w.Schüler	Kerschenst.Schule
Mittwoch	17.00-17.45 Uhr Kleinkinder	Celtis untere Halle
Mittwoch	20.00-21.30 Uhr Frauengym.	Celtis untere Halle
Donnerstag	17.00-18.30 Uhr m. + w. Schüler	Celtis obere Halle
Donnerstag	17.15-18.30 Uhr m. + w.Schül. b. 12 J.	Celtis untere Halle
Donnerstag	18.30-20.00 Uhr m. + w. Jugend	Celtis untere Halle
Freitag	20.00-21.30 Uhr Männerturnen	Celtis untere Halle
Freitag	18.30-20.00 Uhr m. Jugend	Kerschenst.Schule

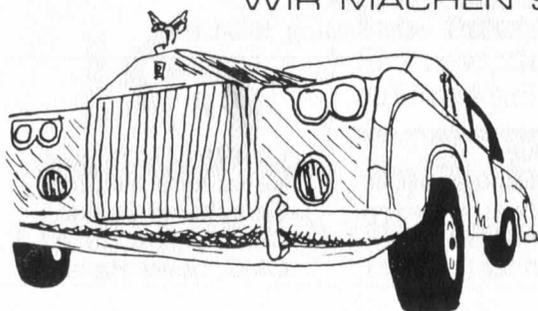
Volleyballabteilung:

Montag	20.00-21.30 Uhr Männer u. Frauen	Kerschenst.Schule
Donnerstag	20.00-21.30 Uhr w.Jugend u. Männer	Kerschenst.Schule
Freitag	20.00-21.30 Uhr Männer, aktiv	Kerschenst.Schule

*) bei Samstagsspielen der 1. Mannschaft findet das Training Dienstag und Donnerstag statt.

Technischer Leiter: Karl-Heinz Heber, Tel. (09721) 45613.

WIR MACHEN SIE FIT FÜR JEDES

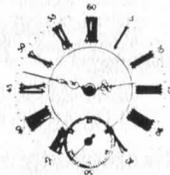


AUTO!

**FAHRSCHULE
HOHNHAUS**

Segnitzstraße 28 - 97422 Schweinfurt - Tel. 09721 / 21099

Jürgen Zehelein
Uhrmachermeister
Reparaturen · Restaurierungen



Hennebergstr.24 · 97453 Mainberg · Tel.09721/58387



**im Ausschank
in allen
WERNER - BRÄU
Gaststätten**



Abteilungsleiter: KORBBALL
Gerda Raab, Franz-Schubert-Str. 36, Schweinfurt, Tel. 89134

Minischüler und Schüler in Versbach gut platziert

Das Bezirks-Schüler-Treffen fand in diesem Jahr am 18./19. September in Versbach bei Würzburg statt, an dem von uns die Minischülermannschaft M10 und die Schülermannschaft teilnahmen. Die Minis waren mit 2 Siegen, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen (gegen Hambach u. FC 05 SW) Dritter in der Tabelle und mußten dann in der Endrunde gegen den Vierten (Unterspiesheim) um Platz 3 spielen. Mit 4:1 gelang unseren Minis ein deutlicher Sieg, wodurch hinter der SpVgg Hambach und dem FC 05 SW als Endplatzierung der 3. Platz gesichert wurde. Der Aufwärtstrend in der Feldrunde hat sich also auch beim Bezirks-Schüler-Treffen bestätigt.

Die Schülermannschaft wurde mit 3 Siegen und 2 Niederlagen hinter der SG Dittelbrunn (Deutscher Vizemeister 1993) und dem FC 05 SW (Bezirksliga) Dritter der Gruppe A und mußte im Spiel um Platz 5 gegen den Dritten der Gruppe B (TSV Heidenfeld) antreten. Mit 4:3 gewann man dieses Spiel zwar nur knapp, aber verdient und erreichte hiermit unter 12 Mannschaften einen guten 5. Platz.

Die Frauenmannschaft wurde vom SC 1900 SW zu einem Turnier-Einlagespiel eingeladen, welches am 12. September zur Verabschiedung von Helga Neuhauser nach 46-jähriger Korbball-Spielertätigkeit ausgetragen wurde. Dieses Spiel endete 7:5 für den T.V. Jahn.

Der 30. Oktober war der erste Hallenspieltag der Schülermannschaft (Kreisliga B2) in Schonungen, der 2 Siege (6:3 -Forst, 10:2 -Gochsheim) und 1 knappe Niederlage (4:5 -Kolitzheim) brachte. Schon 8 Tage später war in Hofheim der 2. Spieltag angesetzt, an dem 3 Siege (4:3 -66 Schonungen, 6:0 -Hofheim, 12:1 -Humprechtshausen) verbucht werden konnten. Mit 10:2 Punkten und einem Korbverhältnis von 42:14 übernahm man die Tabellenführung, die man auch nach Beendigung der Vorrunde am 4. Dezember noch innehaben sollte. Leider werden an einem Spieltag in der Rückrunde zwei Leistungsträger wegen Ski-Schulenausflug fehlen, wodurch die Tabellenführung gefährdet ist. Hoffen wir, daß an diesem Tage trotzdem ein erfolgreiches Abschneiden möglich wird.

Zur Zeit der Berichterstellung waren die Minischülermannschaft M10 und die beiden Frauenmannschaften noch nicht im Wettbewerb, weshalb erst in der nächsten Ausgabe des Vereinsheftes über den Verlauf der Spiele informiert werden kann.

Wir wünschen allen Mitgliedern und

Freunden unserer Korbballabteilung



Wir machen

Licht → planung
→ beratung

Fachgerechte Montage

STÖCKLEIN

FACHMARKT FÜR LICHT

SCHWEINFURT/ HAFEN. IM KAUFMARKT 1. STOCK



Waldgaststätte
Moser am Jahn
am Tiergehege
Schweinfurt, Telefon 3 14 43



Biergarten, deftige Schmankerln,
Café, selbstgebackene Kuchen.

Durchgehend warme Küche bis
22.00 Uhr!!!!



Abteilung: **FUSSBALL**

Michael Böhme, Dittelbrunnerstr. 45, Schweinfurt, Tel. 45566

Dausmeister Jahr / 34382 Schmidt

Der Auftakt ist vielversprechend!

Mittlerweile haben unsere 1. und 2. Mannschaft bereits mehr als ein Drittel der Saison 93/94 hinter sich gebracht und wir nähern uns mit Riesenschritten der Winterpause.

Erfreulicherweise ließen wir in diesem Jahr den Kontakt zur Tabellenspitze nicht abreißen sondern wir stehen derzeit mit nur 2 Minuspunkten mehr belastet als der Spitzenreiter auf dem 3. Platz der uns noch alle Möglichkeiten offen läßt. Der Verlauf der bisherigen Spiele und die Art und Weise wie sich unsere Mannschaft dabei behauptet hat, lassen uns optimistisch sein.

Angetrieben von Spielertrainer Stefan Lang konnte die Elf bisher sowohl in kämpferischer als auch in spielerischer Hinsicht überzeugen.

Hoffentlich geht es so weiter, denn wir erinnern uns, daß im Vorjahr gerade mit Anbruch der schlechten Jahreszeit eine Negativserie unseren damaligen Meisterschaftshoffnungen einen Dämpfer verpaßte.

Vor der Winterpause stehen uns noch die schweren Auswärtsspiele in Röhlein und Ebleben bevor, daneben einige "leichtere" Gegner (die bekanntlich auch nicht zu verachten sind).

Erfreulicherweise hat sich nach anfänglichen Schwierigkeiten nun auch das Leistungsvermögen unserer Reservemannschaft wieder stabilisiert. Hier macht sich bemerkbar, daß beim Großteil der Spieler der Wille zum sportlichen Erfolg vorhanden ist.

Getrübt wurden vor kurzem die Titelhoffnungen unserer Seniorenmannschaft. Nachdem man recht erfolgreich gestartet war und stets einen vorderen Tabellenplatz belegen konnte, relativierte eine 0:4 Heimgniederlage gegen Unterspiesheim die Erfolgsaussichten. Erfreulich ist, daß es in diesem Jahr keine Aufstellungsschwierigkeiten gibt (einmal abgesehen davon, daß natürlich jeder - wenn auch nur als Ersatzspieler nominiert - zum Einsatz kommen möchte).

In der Jugendabteilung können wir derzeit einen Aufwärtstrend feststellen. 7 Jugendmannschaften hatten wir zu Beginn der Runde für den Spielbetrieb angemeldet, mittlerweile kam sogar noch eine E2-Mannschaft dazu. Es fällt besonders auf, daß die A-Jugend endlich in ihrer Spielklasse mithält, und schon mehrere Siege einfahren konnte. Im vergangenen Jahr hagelte es bekanntlich Niederlagen, da unsere Spieler im Vergleich mit ihren Gegnern wesentlich jünger und unerfahrener waren.

Unser Dank gilt den Spielern, daß sie sich dadurch nicht entmutigen ließen und weiter zur Stange gehalten haben. Die diesjährigen Erfolge geben ihnen recht und bestätigen auch die Arbeit unserer Jugendtrainer und Betreuer. Neben den Sportbetrieb befinden wir uns inzwischen in den Vorbereitungen für die Stadtmeisterschaft im Hallenfußball. Bekanntlich wurde uns die Ausrichtung in Verbindung mit dem 60-jährigen Bestehen der Fußballabteilung

HAUPT

SANITÄRGROSSHANDEL

BAD FASZINATIONEN**HAUPT informiert
Handwerk installiert**

97424 Schweinfurt
Rudolf-Diesel-Str. 28
Tel.: (09721) 778-0
Fax.: (09721) 68830



Niederlassungen auch in:

97082 Würzburg 97616 Salz 96450 Coburg

STÄNDIGE UND AKTUELLE SANITÄR-AUSSTELLUNGEN IN ALLEN HÄUSERN

Wir führen für Sie durch
schnell-zuverlässig-preisgünstig
UMZÜGE und TRANSPORTE

Montage von Einbauküchen**Franz Stock**

97502 Euerbach
Würzburger Weg 13
Tel. 09726 / 1740

Bad Kissingen
Tel. 0971 / 67330

Wir übernehmen für Sie
LAGERUNG und AUSLIEFERUNG
Verschiedene Fahrzeuge sowie Lagerhalle vorhanden.

übertragen. Die Stadtmeisterschaft wird am 2. Weihnachtsfeiertag im Schulzentrum "WEST" ausgetragen. Wir hoffen auf einen erfolgreichen Verlauf. Natürlich benötigen wir zur Ausrichtung zahlreiche Helfer, da wir auch die Verpflegung der Sportler und Zuschauer in Eigenregie übernehmen.

Darüber hinaus findet am 18. Dezember unsere vorweihnachtliche Feier im Vereinsheim statt. Schon heute ergeht hierzu an alle Mitglieder und Freunde der Fußballabteilung herzliche Einladung.

Zum Abschluß unseres Berichtes lassen wir die bisherigen Spiele unserer 1. Mannschaft noch einmal Revue passieren.

22.08.93 T.V. Jahn — Ebleben 1:1 (Res. 2:2)

Ein guter Start. Mit etwas Glück hätte das Spiel gewonnen werden können. Gleich im ersten Spiel erzielte Spielertrainer Stefan Lang per Kopfball sein 1. Tor.

29.08.93 Pfändhausen — T.V. Jahn 1:2 (Res. 3:2)

Ein starkes Spiel unserer Mannschaft endete mit einem verdienten Sieg. Torschütze war 2x Anton Doll.

05.09.93 T.V. Jahn — Schwebenried 2:3 (Res. 3:1)

Ausgerechnet auf eigenem Platz gab es die bisher einzige Niederlage, obwohl wir nicht einmal schlecht spielten. Heiko Windhagen und Jürgen Kommer schossen die Tore.

08.09.93 T.V. Jahn — Michelau 3:2 (Res. ausgef.)

Durch Tore von Roland Kehrlein, Jürgen Kommer und Stefan Lang wurde der knappe 1. Heimsieg eingefahren.

12.09.93 Wiesentheid — T.V. Jahn 0:0 (Res. 5:2)

Trotz leichter Feldvorteile gelang es uns nicht die Bastion Wiesentheid zu knacken. Eigentlich hätten wir gewinnen müssen.

19.09.93 Schraudenbach — T.V. Jahn 2:2 (Res. 2:0)

Das war ein glückliches Unentschieden. Durch Tore von Torsten Hub und Roland Kehrlein (91. Min.) schafften wir doch noch den erhofften Ausgleich.

26.09.93 T.V. Jahn — Gädheim 7:0 (Res. ausgef.)

Endlich wieder einmal ein Schützenfest nach dem Geschmack unserer Zuschauer. Gädheim hatte keine Chance und ging völlig unter. Torschützen: Roland Kehrlein, Stefan Lang, Torsten Hub je 2x, und Thomas Bielmeier.

10.10.93 T.V. Jahn — Obereisenheim 2:0 (Res. 7:2)

Wir bestimmten über 90 Minuten das Spielgeschehen und siegten verdient durch Tore von Heiko Windhagen und Tiberi Vikuk.

17.10.93 Wülfershausen — T.V. Jahn 1:4 (Res. ausgef.)

Wir hatten den Gegner voll im Griff. Die Tore von Roland Kehrlein 2x, Jürgen Kommer und Anton Doll drückten unsere Überlegenheit aus.

24.20.93 T.V. Jahn — Oberscheinfeld 3:0 (Res. 1:1)

Wir befinden uns weiter auf einen Höhenflug. Auch Oberscheinfeld konnte uns nicht bremsen. Tore: Thomas Bielmeier, Roland Kehrlein und Stefan Lang.

31.10.93 Sennfeld — T.V. Jahn 2:2 (Res. 1:1)

Ein echtes Spitzenspiel mit leichten Vorteilen für uns. Durch einen Elfmeter in der 90. Minute hätten wir den Sieg und die Tabellenführung sicherstellen können. Leider wurde er verschossen. Heiko Windhagen und Anton Doll schossen die Tore.

06./07.11.93

Den spielfreien Sonntag nutzten wir zum Besuch des Münchner Sechs-Tage-Rennens. Auch dort machten wir laut Presseberichten und Angabe von Teilnehmern eine besonders "gute" Figur.

14.11.93 Niederwerrn — T.V. Jahn 2:2 (Res. ausgef.)

Obwohl deutlich überlegen mußten wir in der 94. Minute noch den Ausgleich der Niederwerrner hinnehmen.



**Ihr Helfer in
GESUNDEN +
KRANKEN
TAGEN**

BÄREN-APOTHEKE
MANFRED KUTSCHE

97421 Schweinfurt
Keßberggasse 14 · Telefon 22114



Der Primera SLX von Nissan
Einfach ausgezeichnet.



15 internationale Auszeichnungen für den Primera!

NISSAN PRIMERA SLX 5türig mit 1,6-l-16V-Motor, 66 kW (90 PS), geregelter Kat. Mit der neuen Multi-Lenker-Vorderachse und Luxus in Serie: Türzentralverriegelung, Servolenkung, Drehzahlmesser, Kopfstützen im Fond, geteilte Rücksitzbank. Drei Jahre (bis 100.000 km) Garantie.

Drei Jahre Lack-Garantie.

Unser Preis: DM 29.695,-

Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote bieten Ihnen die NISSAN BANK GMBH bzw. NISSAN LEASING GMBH.

Autohaus Mühlbauer

Ketteler Straße 22a
 97424 Schweinfurt

Telefon (097 21) 89055/56
 Telefax (097 21) 803273

NISSAN

Wer Autos baut, muß Menschen kennen.

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



LBS

Jetzt zu allen LBS-
Vorteilen und zur

PRÄMIE

Finanzgruppe Bayern

LBS Bezirksdirektion Schweinfurt **Karpeter Rittger**

Beratungsstellen:

97421 Schweinfurt
Hadergasse 11

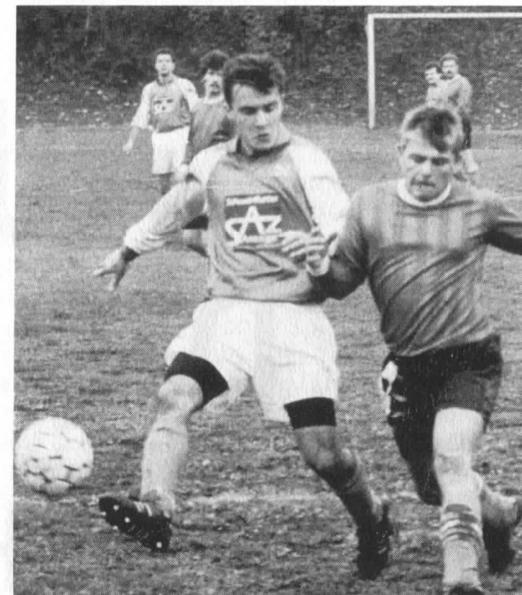
97447 Gerolzhofen
Grabenstraße 9

97616 Bad Neustadt/Saale
Meiningener Straße 30

Offsetdruck
Siebdruck
Selbstklebeschriften
Beschriftungen
Entwurf+Gestaltung
Fotosatz

DRUCKEREI
m.+k. SCHIRMER

97490 Kützigberg, Weinbergstraße 6, Tel. 097 26/2444, Fax 097 26/17 19



Knapp verpasste Torsten Hub diesen Flankenball im Spiel gegen Wülfershausen. Am Ende ging der T.V. Jahn als sicherer 4:1 Sieger vom Platz.



Unser Torhüter Volker Pilling war bei diesem strammen Schuß aus kürzester Entfernung machtlos. Das Spiel gegen den SV Schraudenbach endete leistungsgerecht 2:2.

LUST AUF M O D E ?

J E D E W O C H E N E U :

CAROUSEL

y o u n g f a s h i o n

SCHWEINFURT, SPITALSTR. & HADERGASSE



Abteilungsleiter: VOLLEYBALL
Uwe Bock, Schonunger Str. 24, Gochsheim, Tel: 61345

Volleyballsport in Schweinfurt?

Von kaum jemandem beachtet, fand am 13. November das "Spitzenspiel" im Schweinfurter Volleyballsport der Herren statt. Dazu trafen sich die ersten Mannschaften der VG (Volleyballgemeinschaft, der Zusammenschluß der Volleyballabteilungen der TG, DJK, FT und FC 05) und des T.V. Jahn. Leider wurde das Spiel mit 1:3 (15:11, 11:15, 8:15, 12:15) verloren. Damit keiner auf falsche Gedanken kommt: Es war das Spiel, zweier bisher siegloser Mannschaften, in der dritt-niedrigsten (von 9) Spielklassen. Es ist traurig, daß es so weit gekommen ist. Wie schnell so etwas gehen kann, sollen folgende Zahlen belegen: Die VG startete 89 mit 11 Mannschaften, heute existieren noch 4! In unserer Abteilung gibt es zwar keinen entgegengesetzten Trend, allerdings ist die Zahl der Mannschaften seit 10 Jahren annähernd konstant. Ebenso ist das spielerische Niveau keineswegs gefallen, sondern hat allenfalls in den letzten beiden Jahren stagniert, da Abgänge auch bei uns, nicht einfach zu ersetzen sind.

Somit möchte ich an dieser Stelle, all denen Dank sagen, die dazu beigetragen haben, daß es die Volleyballabteilung des T.V. Jahn noch gibt. Besonders hervorheben möchte ich, Günter Göpfert und Peter Niemeyer, die inzwischen etwas in den Hintergrund getreten sind, ohne die es aber auch heute kaum geht. Vielen Dank auch an alle, die uns beim Bau der Beachvolleyball-Anlage unterstützt haben.

Nun einige Sätze zum aktuellen Geschehen: die Damenmannschaft spielt dieses Jahr wieder in der Kreisliga, die heuer allerdings die unterste Spielklasse ist, da die Kreisklasse mangels Masse aufgelöst werden mußte. Somit spielen 12 der 22 Mannschaften Nordost-Unterfrankens, in dieser Liga und deshalb ist das Niveau der Mannschaften sehr unterschiedlich. Da die Damen aus den ersten 3 Spieltagen 8:4 Punkte holten, müßte zum Saisonende Platz zwei bis vier herauspringen, zumal man schon gegen alle Konkurrenten um die vorderen Plätze gespielt hat.

Bei den beiden Herrenmannschaften läuft es nicht so gut. Die 1. Mannschaft spielt nun im 5. Jahr in der Bezirksklasse, hat bisher alle 6 Spiele, teilweise knapp verloren. Da am Ende aber nur Siege zählen, werden wir nur mit einer deutlichen Leistungssteigerung den Abstieg in die Kreisliga verhindern können. Dort spielt die 2., die bei ebenfalls 6 ausgetragenen Spielen, wenigstens schon 2 Pluspunkte auf dem Konto hat. In der 2. spielen mit Jochen Babel, Volker Beyersdorfer, Klaus Feser und Alexander Vidoni vier neue Spieler mit, die sicher noch einige Zeit zur Eingewöhnung brauchen. Sollte dies schnell gelingen, dann ist der Klassenerhalt sicherlich zu schaffen.

Allen Mannschaften ist jedoch eines gemein: Der Spielerkader ist nicht gerade üppig zu nennen, so daß man Ausfälle kaum verkraften könnte.

Wer Interesse an Volleyball hat, kann gerne an einem Spieltag mal vorbeischauen, oder gleich zum Training kommen. Trainingszeiten sind: Montag, Donnerstag und Freitag in der Kerschensteiner Schule jeweils von acht bis halb zehn.

60 Jahre Fußball



Ehrenabend der Fußballabteilung

Rückblickend ist der Ehrenabend zu erwähnen, den wir aus Anlaß des 60jährigen Jubiläums der Abteilung am 15. Oktober im Vereinsheim ausgerichtet haben.

Als Gäste konnten wir zu diesem Abend Herrn Bürgermeister Müller, Herrn Freitag vom Stadtverband für Sport, sowie Herrn Dörnhöfer vom Bayerischen Fußballverband begrüßen. Außerdem als Vertreter des Sportgerichtes unser Vereinsmitglied Bernd Pfefferkorn.

Zahlreiche verdiente Mitglieder konnten für ihre langjährige Treue und vor allen Dingen für ihre ehrenamtliche Mitarbeit in der Abteilung ausgezeichnet werden.

Bis in die frühen Morgenstunden spielte im Anschluß an den offiziellen Teil die Band "The Sonys" mit ihrer charmanten Sängerin zum Tanz auf. Unsere zahlreichen Besucher nutzten diese Gelegenheit ausgiebig.

Alle Fotos: K.-H.Niebel



Sie erhielten das Verbandssehrenzeichen in Gold: v.l. R.Gribsch, W.Moreth, K.-H.Heber, 1. Vorst. G.Schöbel, E.Heinrich, M.Bohme u. Bürgermeister Herbert Müller



Das Verbandssehrenzeichen in Silber erhielten: v.l. K.-H.Niebel, G.Fluigel, W.Spallek, M.Meder, E.Kraus, D.Göpfert, G.Gräf, H.Beck, K.-H.Heber (Gold), P.Niemeyer, W.Moreth (Gold), G.Nitsch, R.Gribsch (Gold), Ch.Freund, E.Heinrich (Gold), G.Zirkebach, 1. Vorstand G.Schöbel, G.Hofmann und Abteilungsleiter M.Bohme (Gold)



Natürlich wurde auch eifrig getanzt



Sichtlich wohlfeluhlt haben sich v.l. Herr Dörnhöfer vom BFB u. Bürgermeister H.Müller im Gespräch mit 1. Vorsitzenden G.Schöbel u. rechts außen Herr Freitag



Mahlzeit...Ex-Vorst. Gerhard Rosentritt hat's wohl sehr gut geschmeckt



Michael Bohme...der Motor der Fußballabteilung



Ein Blick in's vollbesetzte Vereinsheim



Karosserie

Fachbetrieb

**Der
Lackierer
für Ihr Auto!**

PETER HESSLER

Ludwigstraße 28 · 97464 Niederwerrn · Tel. 09721 / 485 18

Ihr Partner in Geldfragen

Unser Slogan verpflichtet – testen Sie uns.
 Sie finden uns in Bad Neustadt, Bamberg, Coburg, Ebelsbach,
 Ebern, Eltmann, Erlangen, Gochsheim,
 Hammelburg, Haßfurt, Kronach, München, Niederwerrn,
 Schmalkalden, Schonungen, Schweinfurt und Suhl.

FLESSABANK
 BANKHAUS MAX FLESSA & CO.



Eine etwas andere Sportart.....

Lust auf eine kleine Abwechslung zur gewohnten Sportart! Wie wär's mal mit einem Orientierungslauf? Andere Voraussetzungen als Augen im Kopf und Füße zum Laufen braucht man anfangs nicht, um sich auf einer Anfängerstrecke bei einem der vielen Wettkämpfe, die von April bis Oktober in ganz Bayern stattfinden, langsam beim Kartenlesen und im Wald zurechtzufinden.

Und hat man dann einmal etwas Erfahrung gesammelt, können einige OL-(Orientierungslauf-) Unternehmungen zu regelrechten Abenteuerurlaube werden, wie im vergangenen Jahr z.B. der Thüringer 24 Stunden-OL bei Eisenach am 22./23. Mai und das Royal Deeside 6 Days Orienteering Festival in Aboyne in den schottischen Highlands von 1. bis zum 7. August.

Beim Thüringer 24 Stunden-OL trafen sich Oler aus ganz Europa, um festzustellen, welche der über achtzig sechsköpfigen Staffelmansschaften zwischen Samstag und Sonntag morgen um 10 Uhr die meisten Läuferwechsel durchgeführt haben würde. Besonders interessant wurde es nachts, als man sich plötzlich nur mit dem Licht einer Stirn- oder Taschenlampe bewaffnet im Wald befand..... Und wer gerade nicht lief oder in seinem Zelt lag, konnte sich in der feuchtkalten Nacht am Lagerfeuer aufwärmen.

Ein warmes Lagerfeuer gab es auf dem im Matsch versinkenden Campingplatz in Schottland zwei Monate später leider nicht -dafür aber eine traumhafte Landschaft und einen urgemütlichen Pub, wo man sich abends in Gesellschaft der Schotten kräftig von innen aufwärmen konnte. Sechs Tage hintereinander wurde gelaufen, mal ging es durch kniehohes Heidekraut, durch kopfhohes Farnkraut, über steile Felswände und sogar durch einen Fluß mußte man einmal waten, außerdem konnte es plötzlich passieren, daß man im Wald über ein Reh- oder Schafsskelett gestolpert ist. Weit über 3000 Läufer aus der ganzen Welt, sogar aus Japan, Neuseeland und Kanada, gingen jeden Tag in ihr etwa ein- bis dreistündiges Rennen. Neben vielen interessanten Besichtigungstouren hatten wir am letzten Wettkampftag sogar noch die Gelegenheit, echte schottische Highlandgames mitzuerleben - trotz des wie schon gewohnt strömenden Regens.

Wer nun Lust bekommen hat, sich im nächsten Frühjahr auch einmal beim OL zu versuchen, der kann gerne näheres erfahren bei:

Anja Stemmer, Telefon: 09723 / 2718 oder 0951 / 31681.



SÜDGETRÄNKE GmbH

Niederlassung Knetzgau

Industriestraße 1

97478 Knetzgau

Telefon (09527) 78-0

Zigaretten Zigarren Tabake

in besten Qualitäten kauft man bei



Tabakwaren Groß- u. Einzelhandel
97421 Schweinfurt Markt 31, Tel. 21856
Luitpoldstraße und Kaufmarkt

Alles

für Anstrich, Tapete,
Teppichboden und
Autolack
durch und von

Schmidt Farben

SW · Am Zeughaus 12-18
Tel. (09721) 25286
der Farben- und Tapeten-
markt in der Innenstadt



Abteilungsleiter: LEICHTATHLETIK
Reinhold Griebisch, Theresienstr. 9, Schweinfurt, Tel. 26357

Vereinsmeisterschaften am 11.9.1993

Nach dem Wettkampf, beim gemütlichen Beisammensein mit Grillen, bekam ein jeder Wettkämpfer ein Getränk und eine Bratwurst. Es waren 55 Teilnehmer.

Vereinsmeister 1993:

Schüler: 3 Kampf

Jhrg. M 90: 1.) Webert Michael
Jhrg. M 88: 1.) Webert Christian
Jhrg. M 86: 1.) Griebisch Martin
Jhrg. M 86: 2.) Rsth Markus
Jhrg. M 85: 1.) Schröer Andreas
Jhrg. M 85: 2.) Ziegler Sebastian
Jhrg. M 85: 3.) Schreiner Mario
Jhrg. M 83: 1.) Sühlfleisch Jörn
Jhrg. M 82: 1.) Parker Robert
Jhrg. M 81: 1.) Hardsch Christian
Jhrg. M 80: 1.) Weber Thomas
Jhrg. M 78: 1.) Miller Kelvin

Männl. Jugend B:

1.) Jakob Markus

800m Schüler:

Jhrg. M 86: Griebisch Martin
Jhrg. M 85: Ziegler Sebastian
Jhrg. M 83: Sühlfleisch Jörn

Schülerinnen 3-Kampf

Jhrg. W 90: 1.) Klein Stefanie
Jhrg. W 88: 1.) Sühlfleisch Joana
Jhrg. W 85: 1.) Weber Rebecca
Jhrg. W 84: 1.) Griebisch Vera
Jhrg. W 84: 2.) Döll Antonia
Jhrg. W 84: 3.) Friedrich Nadine
Jhrg. W 83: 1.) Schröer Nicole
Jhrg. W 83: 2.) Friedrich Sabrina
Jhrg. W 82: 1.) Seifert Vanessa
Jhrg. W 82: 2.) Weise Mira Rebecca
Jhrg. W 81: 1.) Fuchs Melanie
Jhrg. W 81: 2.) Wolf Melanie
Jhrg. W 81: 3.) Heinze Yvonne
Jhrg. W 80: 1.) Bilgili Beste
Jhrg. W 79: 1.) Heinze Jessica

800m Schülerinnen:

Jhrg. 85: 1.) Weber Rebecca 4:32,6 Min.
Jhrg. 84: 1.) Eva Katharina 3:36,2 Min.
Jhrg. 82: 1.) Weise Mira Reb. 3:06,4 Min.
Jhrg. 81: 1.) Fuchs Melanie 2:58,2 Min.
Jhrg. 79: 1.) Heinze Jessica 3:42,6 Min.

Einzelwettkampf:

Kugelstoß:

Jhrg. 81: 1.) Fuchs Melanie 6,48 m.
Jhrg. 81: 2.) Wolf Melanie 5,44 m.
Jhrg. 81: 3.) Eva Stepanie 4,05 m.
Jhrg. 81: 4.) Heinze Yvonne 3,70 m.
Jhrg. 79: 1.) Heinze Jessica 6,36 m.

Schüler:

Jhrg. 82: 1.) Parker Robert 4,74 m.
Jhrg. 81: 1.) Hardsch Christian 5,30 m.
Jhrg. 80: 1.) Weber Thomas 6,34 m.
Jhrg. 78: 1.) Miller Kelvin 10,17 m.

Männl. Jugend B:

1.) Jakob Markus 9,32 m.

Frauen:

Jhrg. 54: 1.) Wolf Sieglinde 7,47 m.
Jhrg. 41: 1.) Weber Inge 6,24 m.

Männer:

Jhrg. 52: 1.) Heinze Stefan 8,54 m.
Jhrg. 54: 1.) Eva Kurt 7,30 m.
1.) Müller Bruno 7,20 m.
Jhrg. 30: 1.) Friedrich Hans 8,70 m.

Speer - Männer:

1.) Heinze Stefan 31,50 m
2.) Müller Bruno 25,40 m.
3.) Eva Kurt 21,75 m.

HANDSCHUH

Bedachungsunternehmen • Meisterbetrieb

ÜBER 80 JAHRE DACHERFAHRUNG

97424 Schweinfurt - Hafen
Carl-Benz-Straße 17 • Telefon (09721) 60076

97437 Haßfurt am Main
Augsfelder Straße 36 • Telefon (09521) 8333



**Strom • Gas • Wasser
Fernwärme
Verkehr • Hafen • Bäder
-Kaufmännische Verwaltung-**

In allen Fragen der Energie- und
Wasserversorgung gut bedient und
beraten durch die

Stadtwerke Schweinfurt

Bodenschwinghstraße 1 • Telefon 09721/931-0

Diskus

Schüler: 1.) Miller Kelvin 32,80 m.

Schülerinnen: 1.) Heinze Jessica 13,96 m.

Männer:

1.) Heinze Stefan 25,25 m.

2.) Friedrich Hans 24,08 m.

3.) Eva Kurt 21,72 m.

Bayer. Senioren Mehrkampfmeisterschaften in Röthenbach

Hier wurde unser Stefan Heinze mit 2,266 Punkten 3. Bayerischer Meister. Seine Leistungen: Weitsprung 5,52 m; Speer 34,10 m; 200 m in 25,93 Sek.; Diskus 23,46 m.; 1500 m in 5:08,34 Min.

Jugend-Herbstsportfest in Bad Kissingen

Am 18. September '93 wurden folgende Ergebnisse unserer Jugendlichen erreicht: weibl. Jugend B: 5. Platz im Kugelstoßen Flegler Cordula mit 7,13 m und den 3. Platz im Diskuswurf mit 18,58 m.

Jugend A - 14:

Kugelstoß - Miller Marcus 6. Platz mit 9,34 m.

Jugend A - 15:

3. Platz, Weitsprung Miller Kelvin mit 5,47 m.

2. Platz Speerwurf mit der sehr guten Leistung von 41,18 m.

Weibl. Jugend - W 14:

Speerwurf mit 22,34 m wurde Heinze Jessica 7.

Abschluß der Saison 1993 war das

Herbstsportfest bei der DJK Schweinfurt

am 19. September '93. 48 Teilnehmer vom T.V. Jahn nahmen teil. Hier auch ein Auszug aus der Siegerliste:

Schüler - M 15 - 1.) Miller Kelvin 75 m in 9,8 Sek.; Weitspr. 5,92 m.

M 13 - 1.) Nawrat Dominic 50 m in 7,58 Sek.; Weitspr. 4,69 m.

M 8 - 1.) Schröer Andreas 50 m in 8,75 Sek.; Weitspr. 3,62 m; Ball 30,70 m; 800 m in 3:29,5 Min.

Zweite Plätze bei den Schülern erreichten noch: Klein Tobias Weitsprung und Ball. Müller Sebastian 800 m und Weitsprung.

W 12 - 800 m 1.) Fuchs Melanie in 3:02,4 Min.

2.) Heinze Yvonne in 3:05,7 Min.

W 12 Ballw. 1.) Fuchs Melanie mit 41,70 m.

4. Wolf Melanie mit 27,30 m.

W 11 Weitspr. 1.) Müller Verena mit 3,85 m.

W 11 800 m 2. Weise Mira in 3:19,05 Min.

W 10 -50 m 1.) Schröer Nicole in 7,86 Sek.

W 10 Weitspr. 1.) Schröer Nicole mit 3,98 m.

W 9 -50 m 1.) Weidlein Katharina in 8,73 Sek.

W 9 Weitspr. 1.) Weidlein Katharina mit 3,52 m.

W 9 800 m 1.) Weidlein Katharina in 3:02,4 Min.

W 5 -50 m 1.) Eva Christina in 12,06 Sek.

2.) Klein Stefanie in 15,0 Sek.

W 9 Ballw. 1.) Klein Stefanie mit 6,70 m.

2.) Eva Christina mit 5,30 m.

gas-frass

SANITÄR - HEIZUNG - SPENGLEREI



Ihr zuverlässiges
und leistungsstarkes Fachgeschäft
Neue Gasse 35 · 97421 Schweinfurt
☎ (0 97 21) 2 16 78

Uehlein's Fleischwaren



97421 Schweinfurt
Niederwerrner Straße 70
Telefon (09721) 82551



Das Restaurant
der griechischen Gastlichkeit.

Welche Speisen ein Mensch ißt
solche Speisen essen seine Götter

KALIM OREXIM

Guten Appetit bei
Ouso · Wein · Metaxa
Familie Stelios Moissidis
Höllental 28 · Tel. 09721/ 31931
97422 SCHWEINFURT

Von den Bezirksmeisterschaften



Unsere 4x50 m Staffel der Schülerinnen W 12 (B) v.l. M. Wolf, V. Müller, Y. Heinze und M. Fuchs.



Die 4x50 m Staffel der Schülerinnen C v.l. N. Schröer, R. Mützel, M. Gessner und K. Weidlein.



Ein Bild von den Teilnehmern der Bezirksmeisterschaft

Unsere Radtour nach Ottendorf viel buchstäblich, wegen starken Regen in's Wasser. Da wir aber nicht aufgaben, wurde schnell umdisponiert und alle 33 Leichtathleten fuhren mit dem Auto nach Ottendorf. Bei einem gemütlichen Mittagessen mit anschließenden Dorfrundgang, klang der Tag harmonisch aus.

Viel Glück
im neuen Jahr

**Mitglieder
werben
Mitglieder!**



Abteilungsleiter: TURNEN
Reinhold Grebner, Harald-Hamberg-Str. 16, Schweinfurt,

Tel. 3560

Rundenkämpfe '93

Zitat aus der Tageszeitung: Bei Schweinfurt's drittgrößtem Turnverein wird derzeit hervorragende Nachwuchsarbeit geleistet, was nicht nur dadurch unterstrichen wird, daß der T.V. Jahn die meisten Mannschaften an die Geräte schickte.

Dank unserer fleißigen Übungsleiter, Helfer und Vorturnerinnen konnten wir mit 11 Mannschaften bei den Rundenkämpfen antreten. Ob der Tag schulfrei, den unsere Turnerinnen und Turner für die Rückrunde am 23.10. bekamen, für die große Motivation sorgte, ist nicht ganz geklärt. Auf jeden Fall wurden von fast allen Mannschaften bessere Ergebnisse als in der Vorrunde am 9.10. erturnt.

Zum erstenmal wurden in diesem Jahr eine Anfängerklasse, für Vereine die sich noch nie an Geräteturnwettkämpfen beteiligt haben und eine Aufbauklasse für Turnerinnen aller Vereine, die noch keinen reinen Turnwettkampf (an 4 Geräten) bestritten haben, angeboten.

Bei diesen Wettkämpfen waren die Anforderungen noch nicht so hoch, es wurde nur bis zur Leistungsklasse 4 geturnt. Während sich nur der FV 09 Sulzheim an der Anfängerklasse beteiligte, waren auch in der Aufbauklasse unsere 3 Mädchenmannschaften ohne Konkurrenz. Dennoch waren unsere Turnerinnen konzentriert bei der Sache und so erreichten sie z.B. am Boden im Mannschaftsdurchschnitt von 4 möglichen Punkten 3,70. **Auf den 1. Platz im Jhrg. 81/82 kamen:** M.Fick, S.Hahn, V.Müller, A.Rosenberger, T.Steponaitis und M.Wolf, gefolgt von ihren Vereinskolleginnen N.Balz, B.Escher, S.Eva, E.Felis, C.Krämer, D.Schreiber und V.Seifert.

Im Alleingang turnten im Jhrg. 83/84 K.Eva, K.Habl, S.Jonas, A.Mattolat, B.Mitzkat und C.Wacker.

Auch in den normalen Wettkampfklassen konnte sich unser Verein durchaus sehen lassen. Unsere Minis (Jhrg. 87/88) wurden 4. und die schon etwas älteren Mädchen (Jhrg.85/86) erreichten den 10. Platz. Beachtlich war die Leistung der fünf Turnerinnen Jhrg. 83/84, bei der Rückrunde konnten sie sich um 7,10 Punkte und damit auf den 5. Platz von 13 Mannschaften verbessern. Die Mannschaft mit S.Fehn, F.Flegler, E.Kocian und C.Wilhelm (Jhrg.75-78) erkämpften sich, obwohl sie ohne Streichwertung an den Start gehen mußten, einen hervorragenden 3. Platz.

Besonders stolz sind wir auf unsere Turnerinnen des **Jhrg.81/82**. Sie setzten sich gegen 9 Mannschaften durch und wurden mit anspruchsvollen Leistungen 1. Sieger. Julia Flegler, Melanie Fuchs, Vanessa Kowarik, Irina Kunz, Ariane Langer, Katharina Mager und Kathrin Michelmann qualifizierten sich somit als **1. Mannschaft unserer Abteilung für die unterfränkischen Meisterschaften am 7.11. in Bad Neustadt**. Dort mußten sie sich den Mannschaften aus Bürgstadt und Bad Kissingen, die schon seit Jahren zur unterfränkischen und bayerischen Spitze zählen, geschlagen geben und erreichten den 3. Platz.

Toll waren auch die Leistungen unserer Buben bei den Rundenkämpfen. Nicht nur, daß der T.V. Jahn die meisten Mannschaften an den Start

schicken konnte, es wurden auch 2 der 4 Wettkämpfe gewonnen.

Platz 1 errangen die Jungen des Jhrg. 87/88 und 85/86 mit S.Czerwenka, D.Fleischmann, T.Hahn, S.Müller, D.Räth, M.Räth, C.Reichelt, T.Späh, C.Weibert und S.Ziegler. In der Alterklasse 83/84 wurden 3. A.Czerwenka, S.Dwozaczek, A.Hein, M.Huth, R.Parker und M.Schwarz.

Immer dieser Fehlerteufel!

Leider ist uns in der letzten Jahn-Aktuell Ausgabe ein Fehler unterlaufen, haben wir doch glatt die Turnerin Stephanie Eva vergessen. Dabei ist sie fleißig bei jeder Trainingsstunde und beteiligte sich auch sehr erfolgreich an Wettkämpfen. **Entschuldige Stephanie**, wir haben dich bestimmt nicht absichtlich übersehen.

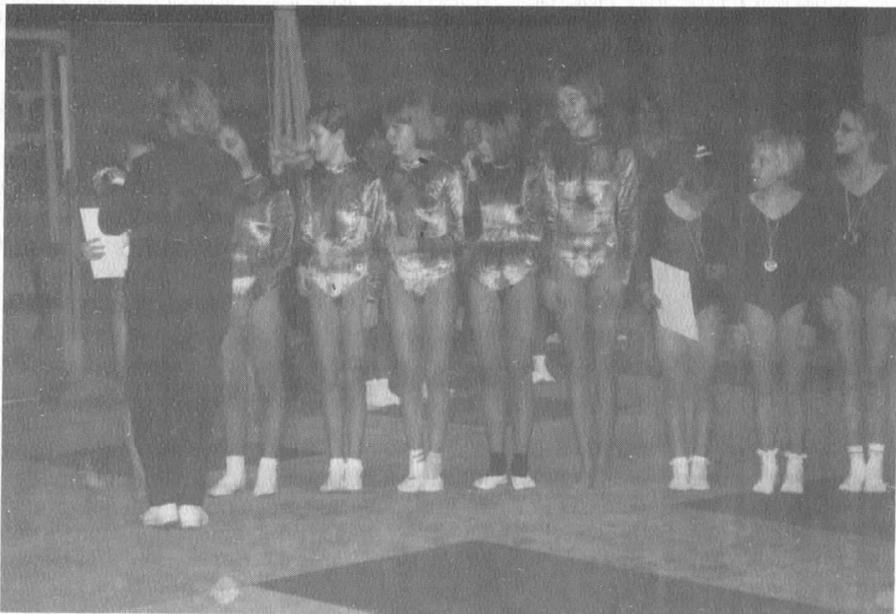
Weitere Aktivitäten der Abteilung.

Beim Sport- und Spielfest der Kerschensteiner Schule (Ausrichter Stadt Schweinfurt) boten wir zum erstenmal das Kinder- und Jugendturnabzeichen an. Wir konnten einen großen Kreis hierfür begeistern und 43 Kinder schafften zum Teil beachtliche Punktezahlen.

An den **Vereinsjahrgangsmesterschaften** in der Leichtathletik am Samstag, 11. 9. 93, nahmen 22 Schüler und Schülerinnen aus der Turnabteilung teil.

125 Jahre Turngau Schweinfurt

Der Turngau Schweinfurt feierte am 16.10.93 sein 125-jähriges Bestehen mit einem Festakt im Stadttheater. Bei den turnerischen und tänzerischen Vorführungen, die gemeinsam von den Vereinen des Turngaues gestaltet wurden, wirkten auch 10 Personen unserer Abteilung mit.



Siegerehrung bei den unterfränkischen Meisterschaften v.l. Irina Kunz, Ariane Langer, Vanessa Kowarik, Kathrin Michelmann, Melanie Fuchs, Julia Flegler (leider verletzt: Katharina Mager).



Abteilungsleiter: FAUSTBALL

Rüdiger Lampe, Gretel-Baumbach-Str.5a, Schweinfurt, Tel. 40184

Liebe Faustballerinnen, liebe Faustballe!

Zunächst einmal ein kurzer Rückblick auf die letzten 3 Monate.

Am 2./3.10. sollte wie alljährlich unser Faustball-Turnier auf dem Jahnplatz stattfinden. Groß, wie schon manches Jahr zuvor nicht mehr, war diesmal der Zuspruch der auswärtigen Mannschaften. So hatten wir für das AH-Turnier am Samstag 6 gemeldete Mannschaften und erstmals 3 Mini-Mannschaften, worauf wir natürlich besonders stolz sind. Vielleicht werden es ja im nächsten Jahr noch ein paar Mannschaften mehr, daß unsere jüngsten Faustballe den Spaß an der Sache nicht verlieren.

Der Turniersieg ging bei den Männern IV an unsere Sportfreunde aus Zella-Mehlis, bei den Mini's an Frammersbach. Unsere Männer belegten hierbei den 4. Platz, die Jahn-Kinder den dritten.

So ging das Turnier am Samstag bei einigermaßen guten Wetter reibungslos über die Bühne.

Am Abend fand dann, wie jedes Jahr, unsere fast schon traditionelle Schlachtschüssel statt. Bei guter Beteiligung (60 Esser), guter Laune, viel Durst und Musik und Tanz war es dann auch wieder spät in der Nacht, als die letzten das Lokal verließen.

Dann kam der Tag, an dem der große Regen kam. Bereits in der Nacht von Samstag auf Sonntag begann der große Regen, sodaß wir leider gezwungen waren das Turnier am Sonntag, zu dem 20-Männer Mannschaften und 8 Damen Mannschaften gemeldet hatten, abzusagen. Schade daß die Mannschaften wieder unverrichteter Dinge abziehen mußten. Die Absage war jedoch für die Abteilungsleitung die einzige mögliche Entscheidung. Bei ständigem Dauerregen hätten wir nicht nur unsere schönen Faustballfelder ruiniert, sondern auch noch die Gesundheit aller beteiligten Spieler. Das war uns die Sache dann doch nicht wert, wofür Ihr sicherlich alle Verständnis habt. Ärgerlich ist nicht nur, daß wir alle Preise bis nächstes Jahr aufheben müssen, sondern auch daß es pünktlich am Sonntag nachmittag aufhörte zu regnen und zu allem Überfluß dann auch noch die Sonne wieder schien. Bleibt nur zu hoffen, daß wir im nächsten Jahr wieder einmal einigermaßen gutes Wetter an unserem Turnier haben.

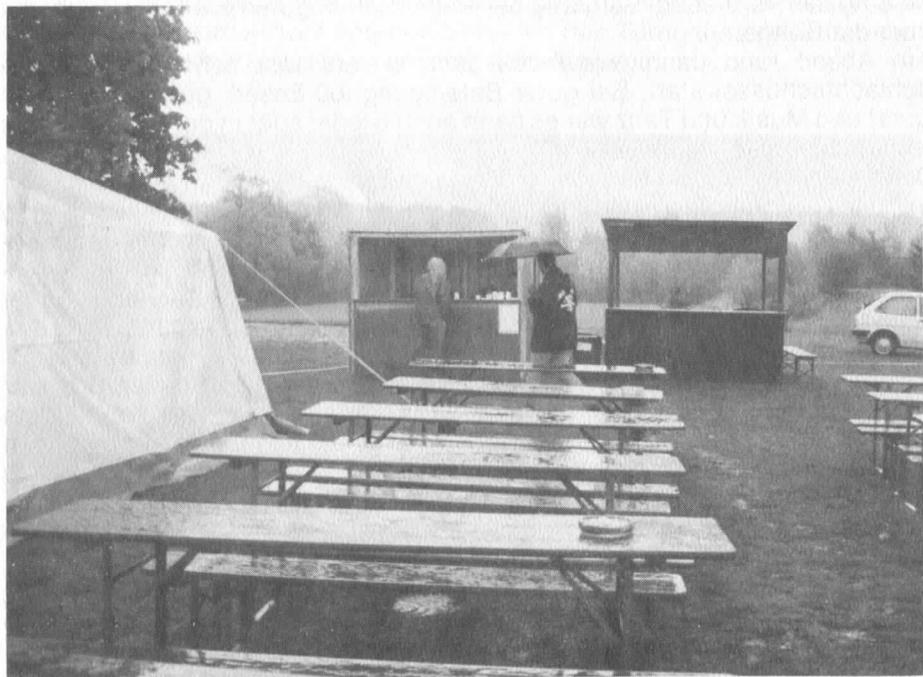
Doch nun zum nächsten Kapitel, der Hallenrunde 93/94. Hier spielt die 1. Männermannschaft in der Bezirks-Liga, da kurzfristig ein Platz frei wurde, so daß man als Vierter der Aufstiegsspiele nachrutschen konnte. Wir hoffen, daß diese Klasse erhalten werden kann und wünschen dazu viel Glück und Erfolg.

Die 2. Männermannschaft spielt, ebenso wie unsere Damen (allerdings außer Konkurrenz) in der B-Klasse. Für unsere Damen ist dies sicherlich ein gutes Training über den Winter und eine gute Vorbereitung für die kommende Feld-

runde. Die Männermannschaft hingegen macht sich berechnete Hoffnungen auf den Meistertitel, wurde man im letzten Jahr bereits Zweiter (hinter Bezirksliga-Absteiger Niederwerrn). Auch diesen Mannschaften wünschen wir viel Erfolg in der Hallenrunde.

Zum Schluß wünsche ich allen Mitgliedern der Faustball-Abteilung und deren Angehörigen ein

FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EINEN
GUTEN RUTSCH IN DAS JAHR 1994



In's Wasser gefallen.... ist leider unser traditionelles Faustball-Turnier das am 2./3.10.93 hier hätte stattfinden sollen.

Foto: K.-H. Niebel

Lust auf Handball oder: Was macht man mit dem angebrochenen Abend?

Ansichten eines Volleyballers zum Handballspiel TG Kitzingen gegen VfL Bad Neustadt und zum Volleyballspiel TG Kitzingen gegen TSV Ostheim Da sich bestimmt nicht jeder mit dem Volleyballsport beschäftigt, zuerst einige Vorbemerkungen: Zu einem Punktspieltag der unteren und mittleren Leistungsklassen des Bayerischen Volleyball-Verbandes, treffen sich in der Regel drei Mannschaften, wobei jede gegen jede spielt und die jeweils spielfreie Mannschaft das Schiedsgericht stellt. Da ein Spiel gewöhnlich zwischen einer und zweieinhalb Stunden dauert, ist man mit den halbstündigen Pausen zwischen den Spielen, normalerweise 5 bis 8 Stunden in der Halle. Wer also Volleyball spielt, sollte an diesen Tagen nicht mehr viel vorhaben. Am Samstag, den 16.10.1993 war für 15 Uhr (Beginn des 1. Spieles) ein Spieltag der Bezirksklasse-Ost-Männer in der Ballspielhalle der TG Kitzingen angesetzt. Gäste waren der TSV Ostheim und der T.V. Jahn Schweinfurt. Nach dem Ende des 1. Spieles, welches die TG mit 3:1 gegen Schweinfurt gewonnen hatte, leitete ich als 1. Schiedsrichter die Partie TG gegen Ostheim, die kurz nach 18 Uhr begann.

Im 2. Satz wunderte ich mich, über das plötzlich einsetzende, große Zuschauerinteresse. Da sich dies hinter meinem Rücken abspielte, bemerkte ich erst nach Beendigung des Satzes, daß die 'Fans', fast ausschließlich, Sportkleidung tragende Frauen waren. Meine Verwunderung wurde noch gesteigert, als ich erfuhr, daß in dieser Halle ein Handballspiel der Bezirksliga, um 19 Uhr angesetzt war. Nun befindet sich das Volleyball-Spielfeld dummerweise mitten im Handballfeld. Da sich niemand, zumindest mir vernehmbar, gegen die Weiterführung des Volleyballspiels, aussprach, piff ich den 3. Satz gegen 18.45 Uhr an. Allmählich begannen die Handballerinnen, teilweise Ball prellend, sich neben und hinter dem Volleyballfeld warmzulaufen. Dies stört die Konzentration der Volleyballer gewaltig, so daß ich beim Stande von 4:4 das Spiel unterbrechen mußte. Daraufhin bat ich den Wettkampfleiter, eine vom ausrichtenden Verein zu stellende Person, die u.a. den ordnungsgemäßen Ablauf eines Spieltages zu gewährleisten hat, zu mir und erklärte, daß ich das Spiel erst wieder anpfeifen werde, wenn ausreichend Ruhe herrscht. Nach einigen Minuten kehrte er zu mir zurück, um mir zu sagen, daß die Handballerinnen nun spielen wollen. Zugegeben, eine Doppelbelegung ist äußerst ärgerlich, allerdings war sie zu diesem Zeitpunkt nicht mehr rückgängig zu machen und die 5 Mannschaften hatten sich halt irgendwie zu einigen. Also setzte ich mich in Bewegung, um mit der Trainerin (oder Betreuerin?) der Kitzinger Handballerinnen zu sprechen. Für die beiden Volleyball-Mannschaften hätte eine längere Spielunterbrechung folgendes bedeutet: Zuerst das Netz, samt Anlage abbauen, später wiederaufbauen und danach nochmals eine halbe Stunde warmmachen. Zudem könnte durch die Pause, der Spielverlauf beeinträchtigt werden. Auf meine Ausführung hin, war sie sofort bereit, vor dem Handballspiel, das Volleyballspiel zu beenden, wenn

Wir sind HUKgünstig versichert.



Für MICH, Für DICH, Für ALLE.

HUK

Kommen Sie zu uns.
Wir sind ganz in Ihrer Nähe:

**Kundendienstbüro
Vonhausen**

Tel. (09721) 81277

HUK-Coburg
Versicherungen · Bausparen

Niederwerrner Straße 76 · 97421 Schweinfurt

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Di., Do. 14.30 - 18.30 Uhr
und nach Vereinbarung

der VfL Bad Neustadt einverstanden ist. Nun ging ich zum, mir als Verantwortlichen des VfL ausgewiesenen Herren, den ich fragte ob es nicht möglich sei, zuerst das laufende Volleyballspiel zu beenden. Dieser entgegnete mir, daß das ganze eine Unverschämtheit sei, so etwas bei ihm nicht vorkäme. Er erwarte, daß das Handballspiel nun stattfindet und.....

Bei soviel Kooperationsbereitschaft, konnte ich dem inzwischen völlig frustriertem Wettkampfleiter lediglich mitteilen, daß ich das Spiel, erst dann wieder anpfeife, wenn ausreichend Ruhe herrscht. Der weitere Ablauf des Abends ist schnell erzählt. Die Volleyballer kamen in den Genuß eines Handballspiels- und zwar entrittsfrei. Um 21 Uhr konnte das Volleyballspiel fortgesetzt werden, welches die TG sang- und klanglos verlor. Nach kurzem hin und her haben wir uns entschieden auch noch das 3. Spiel auszutragen, so daß wir kurz nach Mitternacht, wenigstens geduscht, die Halle verlassen konnten. Spaß hat es nicht mehr gemacht - wie sollte es auch? Wenn man um 22 Uhr -zu Beginn des 3. Spieles- schon über 10 Stunden unterwegs ist, kann man nicht mehr gut spielen!

Ich kann nicht sagen, wer bei der TG Kitzingen für die Doppelbelegung verantwortlich ist -letztendlich ist mir dies egal. So etwas darf nicht vorkommen und muß im Wiederholungsfall Konsequenzen haben. Nun war das Kind aber in den Brunnen gefallen und eine für alle Mannschaften akzeptable Lösung - jeder wollte nur seinen Sport ausüben- wurde durch den Funktionär des VfL unmöglich. Ärgerlich ist für mich, der Umgang mit an der Misere ebenso unschuldigen Sportlern. Mit einer Selbstverständlichkeit, die ich unverschämt nenne, wurde erwartet, daß das laufende Volleyballspiel unterbrochen wird, um Handball spielen zu können.

Die Handballerinnen sollten sich gelegentlich einmal fragen, wo ihr Sport geblieben wäre, wenn wir Volleyballer nach dem Motto: Wie man in den Wald hinein ruft, so schallt es heraus, gehandelt hätten. Hätte sich der Kitzinger Wettkampfleiter stur gestellt und versucht die Volleyballspiele durchzuziehen, so wäre ihm dies mit Hilfe von Ordnern, die er einteilen kann, sicher gelungen.

Allein meine Mannschaft hat ein Durchschnittsgröße von annähernd 190 cm, bei einem Lebendgewicht von gut 80 kg. Aber wozu? sicher ist nur eins: Sportgerichtsurteil wollten wir keines.

Uwe Bock

Zum Schluß wünsche ich allen Mitgliedern und Freunden der Handball-Abteilung ein

**FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EINEN
GUTEN RUTSCH IN DAS JAHR
1994!**



Jahn - Radeltour

Die diesjährige Radtour der Fußballabteilung am 21. und 22. August von Lichtenfels über Zeil a. Main auf die Hohe Wann (bei Krum) bestens organisiert von Günter Gräf, war wieder einmal mehr ein voller Erfolg.

Alle Fotos K.-H. Niebel



PLATT!! Auch das gab's,
das Service Team in Aktion

Gleich geht's los, im Bahnhof Lichtenfels



Romantisches Dorf in Oberfranken
lädt zur Rast ein



FASCHING 1994

29.1.94 Fußballer-Fasching

Beginn 19.30 Uhr im Vereinsheim

05.2.94 Faustballer/Leichtathleten-Fasching

Beginn 19.30 Uhr im Vereinsheim

12.2.94 Fußballer-Fasching

Beginn 19.30 Uhr im Vereinsheim

...während Sie auf Ihren Winterreifen fahren, bringen wir Ihre ALU-Felgen wieder auf Hochglanz. Unsere Mitarbeiter beraten Sie gerne.

Wir bieten noch mehr!

Unser Leistungsangebot
auf einen Blick:

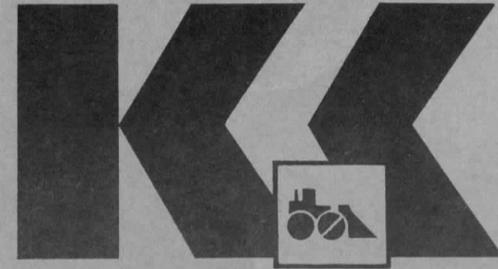
- Großes Sortiment an PKW- und Motorradreifen
- Breitreifen aller Fabrikate
- Attraktive Aluminium-Felgen

- Tieferlegungssätze
- Sportfahrwerke
- KONI Stützpunkthändler
- Diverses Zubehör

- Montage- und Wuchtservice
- Elektronische Achsvermessung
- Reifenreparaturen

REIFEN TEAM

97493 Bergheinfeld · Schweinfurter Str. 21-25
Tel. 09721 / 99667 · Fax 09721 / 99668



KLUG GmbH - Tiefbau
KSR GmbH - Service und Reparatur
KLUG - eine kluge Entscheidung

97499 Donnersdorf - Am Rödertor 1

Gewerbegebiet

Tel. 09528/10 01-10 04 - Fax 09528/10 05

Alles für Freizeit

und Sport

von

**sport
Ludwig**
Friedrich-Stein-Straße, Schweinfurt